

①

Zur Versendung liegt bereit:

Arno Holz / Dafnis

Lyrisches Porträt aus dem 17. Jahrhundert

Das 37. bis 40. Tausend als
billige Feldausgabe

Leicht kartoniert in Originalumschlag 3 Mark ord.



Der rasche Erfolg, den diese zeitgemäße Ausgabe hatte, veranlaßt mich zu einem Neudruck, obgleich diese Ausgabe nur als einmalige gedacht war. Die Nachfrage aus dem Feld ist sehr groß und zahlreiche Zuschriften aus den Schützengräben zeigen mir, wie freudig man dort das Buch aufnimmt. Ich empfehle auch den Feldbuchhandlungen erneuten Nachbezug.

„Des berühmten Schöpfers Dafnis selbst verfertigte
sämtliche Frei-, Saus- und Venuslieder benebst an-
gehändigem Auffrichtigen und Reuemühtigen Bußthränen“

Ist längst ein geradezu klassisches Buch geworden mit seinem sinnenfrohen, derben und urwüchsigen Humor. Ich kann im allgemeinen nur bar liefern, werde aber vereinzelt auch in Kommission abgeben, jedoch nur in Höhe der Barbestellung. Jede Handlung kann mit Leichtigkeit Partien absehen, zumal auch in der Presse, namentlich in den „Kriegszeitungen“, entsprechende Reklame einsehen wird.

Neben dieser Feldausgabe existiert jetzt nur noch die

Luxusausgabe in Halbpergament M. 7.50.

Auf die fast täglich einlaufenden Anfragen erwidere ich, daß jetzt nur noch diese beiden Ausgaben in den Handel kommen; die frühere Ausgabe zu 6 Mark ist vergriffen. Auch die ganz alte Ausgabe zu M. 1.- existiert seit langen Jahren nicht mehr.

Ich bitte dies bei Bestellung zu beachten.

Dresden - Blasewitz,
Herbst 1916



Carl Reißner